trag ist auf der Konferenz in Erlangen mit großer Mehrheit abgelehnt worden. (Bravo!)

Genossen! Ihr könnt versichert sein, daß wir den Kampf um die Einheit in Bayern niemals aufgeben werden. Mögen noch so viele Feinde der Einheit versuchen, den historisch notwendigen Schritt der Einigung der Arbeiterbewegung zu sabotieren, er soll und wird auch in Bayern vollzogen werden. So wie keine Macht der Welt die fortschrittlichen Kräfte Deutschlands daran wird hindern können, ein einheitliches -demokratisches friedliches Deutschland zu erkämpfen, ebensowenig wird irgendeine Macht der Welt imstande sein, die Arbeiterbewegung in ganz Deutschland daran zu hindern, rücksichtslos die Lehre aus der Katastrophe zu ziehen, in die wir nicht zuletjt durch die Spaltung der Arbeiterbewegung geraten sind.

Nur eine einheitliche deutsche sozialistische Partei wird das Kraftzentrum sein, um das sich alle wertvollen und aufbauwilligen Kräfte unseres Volkes scharen können. Erst dieses Kraftzentrum wird imstande sein, das Wiederaufkommen der Reaktion und eines neuen Faschismus im Keime zu ersticken. Erst dieses Kraftzentrum einer einheitlichen deutschen Arbeiterpartei wird auch imstande sein, die vom Nationalsozialismus irregeführten und vom Zusammenbruch verwirrten Millionenmassen der Reaktion zu entreißen und sie in die Front des demokratischen Aufbaues einzugliedern. Für diese deutsche einheitliche sozialistische Partei werden wir unsere Kraft einsetjen, weil wir unsere Pflicht dem deutschen Volke und der Welt gegenüber erfüllen wollen. (Lebhafter Beifall.)

Vorsitjender F e c h n e r : Das Wort hat Genosse Schmilina aus dem Rheinland.

S c h m i l i n a (Rheinland): Genossinnen und Genossen! Ich bin beauftragt, euch im Aufträge der sozialdemokratischen Arbeiterschaft und der kommunistischen Arbeiterschaft aus Düsseldorf und vom Nieder-